

Vorwort

Das Jahrbuch 1995 setzt wie schon im vergangenen Jahr einen Akzent auf die Zeitgeschichte und enthält die Vorträge anlässlich des Gedenkens an den 100. Geburtstag von Bischof Ernst Hornig. Die Feier wurde von der Evangelischen Kirche der schlesischen Oberlausitz und ihrem Bischof Joachim Rogge ausgerichtet und fand vom 2. bis 4. September 1994 in Görlitz, Haus Wartburg und Wichernhaus, statt. Professor Dr. Gottfried Hornig, Systematiker in Bochum, Sohn des Jubilars, berichtete über die bewegende Zeit des Kirchenkampfes und des Zweiten Weltkrieges. Es war den Teilnehmern schmerzlich, daß Professor Dr. Manfred Jacobs, der Schwiegersohn von Bischof Hornig, der die Tätigkeit Hornigs in Breslau und Görlitz nach Kriegsende behandelte, aus gesundheitlichen Gründen nicht anwesend sein konnte und wenig später verstarb.

In die jüngste Geschichte der Kirche der schlesischen Oberlausitz führen die beiden Beiträge von Pfarrer Dr. Christian-Erdmann Schott und Oberkonsistorialrat Norbert Ernst ein. Es liegt unserem Verein daran, die Geschichte dieses Kirchengebietes heute aufzuarbeiten und unser Jahrbuch bewußt zu dem historischen Organ dieser Kirche zu machen.

Zu unserer Freude konnte unser unermüdlich forschender Mitarbeiter Johannes Grünwald einen weiteren Beitrag seiner Glockenforschungen fertigstellen, der zugleich eine Einführung in die Kirchengeschichte der Gemeinden des Kirchenkreises Schönau darstellt. Eine Lücke der Forschung schließt Wichard Graf Harrach mit der Studie über seinen Vorfahren Carl P. von Harrach, dem Stifter des für viele Studenten Wohnung und Heimat gebenden schlesischen Konvikts zu Halle.

In den Bereich der Vereinsgeschichte führt uns unser Mitarbeiter Dr. Herbert Patzelt mit seinem Aufsatz über den Gustav-Adolf-Verein in Österreich-Schlesien, seiner in vielen Publikationen aufgearbeiteten Heimat.

Ein Anliegen des Jahrbuchs ist es seit vielen Jahren, über die Kirchengeschichte hinaus Beiträge aus der Kunst- und Kulturgeschichte Schlesiens aufzunehmen und so zu einer umfassenderen Geschichte der Frömmigkeit beizutragen. In diesem Jahresband bringen wir Aufsätze aus der Musikgeschichte (Herbert Lölkes über Gottfried Ephraim Scheibel), der Literaturgeschichte (Rudolf Grieger über Johanne Juliane Schubert) und der Naturwissenschaft (Horst Weigelt über den Arzt und Botaniker Martin John). Wir danken allen Autoren für ihre Mitarbeit und bitten unsere Leser, das späte Erscheinen des Jahrbuchs entschuldigen zu wollen.

